

Filder-Zeitung, 31. Oktober 2020, Leserbrief von

Ralf Schmid, Stuttgart

Prestigeobjekt Seilbahn

Zum Bericht „Die Zeichen stehen auf Seilbahn“ (21. Oktober):

Mittels einer Machbarkeitsstudie wird ein ideologisch geprägtes Prestigeobjekt durchgeboxt. Es bleibt zu hoffen, dass einige der Visionäre 2027 noch im Amt sind und einen Plan B in der Tasche haben. Denn die Nachteile einer Seilbahn sind bedeutend, wie den StN zu entnehmen: langsamer als Bahnen und Busse, Linienwahl eingeschränkt, da wenig Zwischenhalttestellen, Wartezeiten bei hohem Andrang, hohe Betriebskosten durch Aufsichtspersonal, kompletter Stillstand bei Störung, Wartung oder Wind und Barrierefreiheit problematisch.

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.